

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Sechs Gesänge für vier Männerstimmen**

**Kalivoda, Jan Křtitel Václav**

**Leipzig, [1839]**

4. Die Beichte

[urn:nbn:de:bsz:31-263661](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263661)

doch wir kom-men oft und sinnen auf ein fro-hes Wie-der-

*p*

schön! auf ein fro-hes Wie-der-schön Wieder-schön!

*f* *ff*

di-mi-nu-en-do

*ff* *ff*

auf ein fro-hes Wie-der-schön!

N<sup>o</sup> 4. DIE BEICHTE.*Adagio.*

TENORO I<sup>o</sup> Hoch-würd'ger Herr. Pa-ter, hoch-würd'ger Herr

TENORO II<sup>o</sup>

BASSO I<sup>o</sup> *p*

BASSO II<sup>o</sup> *p*

Pa - ter! ein sün - di - ger Chor fleht kla - gend und seuf - zend zu

dir em - por, uns  
uns drücken ge - wal - tig die Sün - den,

drücken ge - wal - tig die Sün - den

*Solo ad libitum.*

So beichtet und sagt von der

Sün - de euch los, ist gross euer Feh - len, die Gnade ist gross, viel -

*Allo moderato.*

Sind wir vereint zur gu - ten

ri - tar - tan - do

leicht ist Ver - gebung zu fin - den.

Stun - de an einer trauten Ta - fel - run - de, so

Sind wir vereint zur guten Stunde,

an einer trauten Ta - fel -

*Futti.*

trinken wir gern Wein, so trin-ken wir gern Wein, so trin-ken, so  
 run - de,

trin-ken wir, gern Wein.  
*Adagio.  
 Solo!*

Das ist Erb-sün-de die darf ich ver-ge-

*Molto vivace.*

Juch-he! so kön-nen wir fröh-lich sein, Juch-  
*Tutti.*

ben.

he! so kön - nen wir fröh - lich sein,

das

das Trin - ken, das

das Trin - ken, das Trin - ken, das

das Trin - ken, auf! las - set es le - - ben, auf! auf!

Trin - ken, *ff*

Trin - ken, *ff*

Trin - ken, *ff*

*Adagio.*

auf! las - set es le - - - ben. Hoch - würd'ger Herr Pa - ter, hoch -

*p*

*p*

*p*

würd'ger Herr Pa-ter! der Sün-den Last hat uns're See-le schon

wie-der er - fasst, wir

nahen uns dir nun auf's Neu - - e.

*Solo ad libitum.*

So beichtet und spre - chet mir

reu - ig aus was eu - re Her - zen er - - fül - let mit Graus gar

*Allegro moderato.*

Wenn wir bei holden Mäd - chen  
ri - tar - tan - do.  
viel be - wir - ket die Beu - - e.

sit - zen, dass ihre Äuglein auf uns blitzen, so  
Wenn wir bei holden Mädchen sitzen,  
Tutti.  
dass ih - re Äuglein auf uns



küs - sen wir sie gern, so küs - sen wir sie gern, so küs - sen, so

bli - tzen,

küs - sen wir sie gem.

*Adagio.*  
*Solo.*

Das ist Erbsün - de, die darf ich ver - ge - -

*Molto vivace.*

Juch - he! uns leuch - tet ein schö - ner Stern, Juch -

*Tutti.*

ben.

he! uns leuch-tet ein schö-ner Stern,  
das  
das Küs - sen, das  
das Küs - sen, das Küs - sen das

das Küs - sen, auf, las - set es le - - ben, auf! auf!  
Küs - sen, *ff*  
Küs - sen, *ff*  
Küs - sen, *ff*

*Adagio.*

auf! las - set es le - - - ben. Hoch - würd'ger Herr Pa-ter, hoch -  
*p*  
*p*  
*p*

würd'ger Herr Pa - ter! wir kommen all - hier mit schwer ge -

*p*

bro - che-nen Her - zen zu dir

wer will uns der Sünde ent -

*f*

wer will uns der Sün - de ent - la - - - den.

la - - den

*f*

*Solo ad libitum.*  
So beichtet und sagt was das Herz euch bricht, den Reuigen leuchtet der

ri - - tar - - tan - - do.  
Gna - de Licht viel - leicht kann ich euch noch be - - gnad' - - gen.

*Allegro moderato.*  
Beim Küss - sen ist es nicht ver - - blie - - ben, wir  
Beim Küss - sen ist es nicht ver - -  
*Tutti.*

thäten selbst die Mädchen lie - ben so es uns angethan, so  
 blien, wir thäten selbst die Mädchen lie - ben,

es uns an - ge - than, die Mäd - chen, so es uns an - ge - than.

*Adagio Solo.*

Das ist Erb - sün - de die darf ich ver - ge - - - - - ben.

*Molto vivace.*

Juch - he! nun stos - sen wir freudig an, Juch - he! nun stos - sen wir

*Tutti.*

freudig an, das Lie - ben,

das Lie - ben,

das Lie - ben, das Lie - ben,

das Lie - ben, das Lie - ben, das Lie - ben,

auf! las - set es le - ben, auf! auf! auf! lasset es le - - ben.

*ff*

*ff*

*ff*